

Vertragsbedingungen für das Prüfungsrepetitorium

- 1. Geltungsbereich – Vertragsgegenstand**

Die AGB gelten für die Teilnahme am Prüfungsrepetitorium nach Maßgabe des zwischen der Heilpraktikerschule Dr. Heupel und dem Kursteilnehmer geschlossenen Vertrages.
- 2. Angebot – Vertragsschluss**

Der Vertrag kommt aufgrund schriftlicher Anmeldung des Kursteilnehmers und schriftlicher Bestätigung durch die Heilpraktikerschule zustande.
- 3. Zahlungsbedingungen**

Die monatlichen Zahlungen sind jeweils im Voraus zum Monatsersten fällig.
Für die Rechtzeitigkeit kommt es auf das Datum der Kontogutschrift an.
Aufrechnungs- und Zurückhaltungsrechte gegenüber fälligen Zahlungsansprüchen sind ausgeschlossen, es sei denn die Gegenforderung ist unbestritten oder rechtskräftig festgestellt.
- 4. Vertragsdauer - Kündigung**

Die Vertragsdauer ergibt sich aus dem zwischen der Heilpraktikerschule und dem Kursteilnehmer geschlossenen Vertrag.
Der Unterrichtsvertrag ist als befristetes Dienstverhältnis nicht ordentlich kündbar.
Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.
- 5. Nichtwahrnehmung von Kursterminen**

Die Nichtwahrnehmung von Kursterminen entbindet den Kursteilnehmer nicht von der Zahlung der Kursgebühren. Es erfolgt keine Rückerstattung bereits gezahlter Gebühren.
- 6. Rücktritt des Veranstalters**

Die Abhaltung des Kurses hängt vom Erreichen der Mindestteilnehmerzahl pro Kurs ab. Wird die Mindestteilnehmerzahl für den Kurs nicht erreicht, behält sich die Heilpraktikerschule das Recht vor, den Kurs zu verschieben oder abzusagen.
Findet der Kurs, aus welchen Gründen auch immer, nicht statt, wird der Kursteilnehmer unverzüglich informiert.
Eine gegebenenfalls bereits gezahlte Kursgebühr wird rückerstattet.
- 7. Ausfall von Unterrichtsterminen**

Sollten Kurstermine durch Verhinderung der Dozentin abgesagt werden oder unvorhergesehen ausfallen, wird der entsprechende Termin in Absprache mit den Kursteilnehmern nachgeholt. Weitergehende Ansprüche seitens des Kursteilnehmers aufgrund Absage bestehen nur für Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig durch Personen verursacht wurden, für die die Heilpraktikerschule einzustehen hat.
- 8. Änderungen**

Termin- und Schulungsortänderungen sind nach rechtzeitiger Ankündigung vorbehalten.
- 9. Urheberrecht**

Die Unterrichtsskripten werden dem Kursteilnehmer ausschließlich zur alleinigen und nicht übertragbaren persönlichen Nutzung überlassen. Sie dürfen (auch auszugsweise) nicht ohne die Einwilligung der Heilpraktikerschule vervielfältigt, weitergegeben, verbreitet oder für gewerbliche Zwecke genutzt werden.
- 10. Ton- und Bildaufnahmen**

Ton- und Bildaufnahmen während der Veranstaltungen bedürfen der vorherigen Zustimmung der Heilpraktikerschule. Sämtliche Rechte bleiben vorbehalten.
- 11. Haftung**

Die Haftung der Schule auf Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund (insbesondere bei Verzug, Mängeln oder sonstigen Pflichtverletzungen), ist auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht für eine Haftung wegen vorsätzlichen Verhaltens oder grober Fahrlässigkeit oder wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- 12. Personenbezogene Daten**

Der Kursteilnehmer ist damit einverstanden, dass die Schule personenbezogene Daten verarbeitet und speichert, soweit dies für die Ausführung und Abwicklung des Vertrages erforderlich ist oder solange es zur Aufbewahrung dieser Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften verpflichtend ist.
- 13. Erfüllungsort**

Soweit sich aus dem Vertrag nichts Gegenteiliges ergibt, ist Erfüllung- und Zahlungsort der Geschäftssitz der Heilpraktikerschule.